Hannover

Lichtinstallation zu Social Distancing

[21.04.2020] Das Heizkraftwerk in Linden-Hannover ist weithin für die auffällige Beleuchtung seiner drei Türme bekannt. Um ein Zeichen für Social Distancing in Zeiten der Corona-Krise zu setzen, wurde der mittlere der Türme vorübergehend verdunkelt und mit einem Hashtag versehen.

Um Social Distancing zu promoten, hat enercity in der niedersächsischen Landeshauptstadt Hannover ein weithin sichtbares Zeichen gesetzt. Wie der kommunale Energieversorger mitteilt, ist sein Heizkraftwerk im Stadtteil Linden wegen der auffälligen Illumination seiner drei Türme überregional als eine Art Wahrzeichen bekannt. Wegen der Corona-Pandemie sei nun der mittlere der Türme verdunkelt worden, um auf die Einhaltung der Abstandsregeln aufmerksam zu machen. Zudem projiziert enercity den Schriftzug #abstandsbruder an den mittleren Turm. Die neue Beleuchtungsinstallation an den so genannten drei warmen Brüdern soll zeigen, dass das Unternehmen auch unter schwierigen Rahmenbedingungen weiter für seine Kunden da ist. „Wir sind fester Bestandteil des Lebens in Hannover und der Region und uns unserer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst“, sagt enercity-Chefin Susanna Zapreva zu der Aktion. „Deshalb setzen wir in diesen schwierigen Zeiten gleich zwei Zeichen – für gesunden Abstand und zuverlässige Energieversorgung. Unsere Botschaft ist: Wir stehen unseren Kundinnen und Kunden ohne Einschränkung zur Verfügung, auch wenn wir Abstand halten.“ Die weithin sichtbare Beleuchtungsinstallation ist laut enercity zunächst bis Ende April geplant.

(co)

Stichwörter: Energieeffizienz, Corona, enercity, Hannover